



Gesund durchs Jahr ----- 2011

aidshilfe.de

 Deutsche
AIDS-Hilfe

Liebe Leserin, jede Sexarbeiterin hat ihre ganz persönlichen Gründe, warum sie diesen Job macht. In erster Linie geht es aber – wie bei jeder anderen Arbeit – ums Geldverdienen. Auch dafür ist es wichtig, dass du möglichst gut mit der Sexarbeit klarkommst und gesund bleibst.

Das erreichst du am besten durch Lernen und Ausprobieren. Erfahrene Kolleginnen können dir erklären und zeigen, worauf es bei professioneller Sexarbeit ankommt: Geschick, Wachsamkeit und Umsicht, denn die Gefahr von Zwang und Gewalt, unfairen Arbeitsbedingungen und Abhängigkeiten aller Art ist in dieser Branche sehr hoch.

Außerdem kann der Austausch mit Kolleginnen auch bei der Frage helfen, wie offen du mit deinem Job umgehen willst: Weil Sexarbeit gesellschaftlich immer noch nicht als „normaler“ Beruf anerkannt ist, verschweigen viele Frauen ihren Job, was auf die Dauer aber psychisch belastend sein kann. Wichtig ist in jedem Fall: Überlege dir gut, wen du wann ins Vertrauen ziehst, damit es keine Problemen in deinem Privatleben gibt.

Tipps und Infos bietet dir auch dieser Kalender, zum Beispiel zu den Themen „Du entscheidest, wo deine Grenzen liegen“, „Safer Sex – Schutz vor sexuell übertragbaren Infektionen (STIs)*“ oder „Tipps für mehr Sicherheit im Job“. Ausführliche Infos dazu findest du in der DAH-Broschüre „Anschaffen und gesund bleiben“, die du kostenlos beim DAH-Versand bestellen kannst (siehe hinten).

Viel Spaß beim Durchblättern und Benutzen – und komm gut und sicher durch das Jahr 2011!

Marianne Rademacher
Frauenreferentin der Deutschen AIDS-Hilfe e.V.

P.S.: Wir wollen diesen Kalender weiterentwickeln und freuen uns über Rückmeldungen und Veränderungsvorschläge an marianne.rademacher@dah.aidshilfe.de.

*Sexuell übertragbare Infektionen werden häufig auch „STIs“ genannt. Das ist die Abkürzung für den englischen Begriff „Sexually Transmitted Infections“. Dieses praktische Kurzwort verwenden wir auch in dieser Broschüre.



mein

januar

Du entscheidest, wo deine Grenzen liegen

Beim Anschaffen ist Sex eine Dienstleistung gegen Geld. Die Kunden haben sehr unterschiedliche Bedürfnisse und Wünsche. Oft ist hier nicht nur „die Beine breit machen“ gefragt, sondern z. B. auch Massage oder Rollenspiel, Zuhören und Reden und viel Fantasie.

Wichtig ist: Du entscheidest, wozu du bereit bist und wozu nicht!

Das gilt auch für die inzwischen üblichen „Standardangebote“ der Sexarbeit:

- Vorspiel Französisch: Lecken/Saugen des Penis („Blasen“) oder der Vagina
- Französisch total: Blasen bis zum Samenerguss
- Handentspannung: Massieren des Penis bis zum Samenerguss
- Spanisch: Reiben des Penis zwischen den Brüsten bis zum Samenerguss
- Vaginalverkehr
- Griechisch (Analverkehr)
- Natursekt (in den Mund/auf den Körper pinkeln).

Mach dir deine Grenzen immer wieder neu bewusst. Und lass dich auf keinen Fall zu etwas überreden, was dir schaden könnte, z. B. zu Vaginal- oder Analsex ohne Kondom. Mach dem Kunden klar, dass du „ohne“ nicht zu haben bist. Übrigens: Auch beim Blasen gehören Kondome in der Sexarbeit zum Standard. Ohne Gummi kannst du dir nämlich leicht eine sexuell übertragbare Infektion holen.

Donnerstag 30.

.....

.....

.....

.....

Freitag 31.

..... **Silvester!**

.....

.....

.....

drei, zwei, eins ...

Samstag 1.

Neujahr!

.....

.....

.....

Sonntag 2.

.....

.....

.....

.....

3. Montag

.....

.....

.....

.....

4. Dienstag

.....

.....

.....

.....

5. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



Donnerstag 6.

Four horizontal dotted lines for handwriting practice.

Freitag 7.

Four horizontal dotted lines for handwriting practice.

Samstag 8.

Four horizontal dotted lines for handwriting practice.

Sonntag 9.

Four horizontal dotted lines for handwriting practice.

Mit guten **Vorsätzen** ins neue Jahr:
Gleich einen Termin zur Krebsfrüherkennung
und STI-Untersuchung machen!

10. Montag

11. Dienstag

12. Mittwoch

Januar

Donnerstag 13.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 14.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 15.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 16.

Four horizontal dotted lines for writing.

17. Montag

.....

.....

.....

.....

18. Dienstag

.....

.....

.....

.....

19. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

20. Donnerstag

.....

.....

.....

.....



Freitag 21.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 22.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 23.

Four horizontal dotted lines for writing.

24. Montag

.....

.....

.....

.....

25. Dienstag

.....

.....

.....

.....

26. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Januar



Donnerstag 27.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 28.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 29.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 30.

Four horizontal dotted lines for writing.

31. Montag

.....

.....

.....

.....

1. Dienstag

.....

.....

.....

.....

2. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



mein

februar

Das Wichtigste zu HIV und Aids

HIV ist ein Virus, das Organe angreift und das Immunsystem schwächt. Ohne Behandlung führt die Infektion fast immer irgendwann zu Aids: Die Körperabwehr ist dann so schwach, dass es zu lebensbedrohlichen Infektionen, Allergien und Krebs kommt. Wenn man rechtzeitig anfängt, jeden Tag Medikamente gegen HIV zu nehmen, kann man Aids aber verhindern und hat eine fast normale Lebenserwartung.

Übertragen wird HIV vor allem beim Vaginal- und Analverkehr ohne Kondom (möglich ist das auch dann, wenn kein Sperma in den Körper kommt). Ein sehr hohes Infektionsrisiko besteht auch bei der gemeinsamen Benutzung von Spritzbesteck beim Drogenkonsum. Infizierte Mütter können ihr Kind in der Schwangerschaft, bei der Geburt und beim Stillen anstecken.

Schutz vor HIV bieten Safer Sex (vor allem Kondome) und Safer Use (jeder benutzt seine eigene Spritze).

Ob man sich mit HIV angesteckt hat, kann man durch einen HIV-Test feststellen. Vorher sollte man sich beraten lassen, z. B. bei einer Aidshilfe (siehe hinten) oder beim Gesundheitsamt. Die Gesundheitsämter und viele Aidshilfen bieten den Test anonym und kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr an (meist 10–15 EUR).

Donnerstag 3.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Freitag 4.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Samstag 5.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 6.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

7. Montag

.....

.....

.....

.....

8. Dienstag

.....

.....

.....

.....

9. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



Februar

Donnerstag 10.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 11.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 12.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 13.

Four horizontal dotted lines for writing.

14. Montag

Valentinstag
Blumen!

15. Dienstag

16. Mittwoch

17. Donnerstag

Februar

Freitag 18.

.....

.....

.....

.....

Samstag 19.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 20.

.....

.....

.....

.....





21. Montag

.....

.....

.....

.....

22. Dienstag

.....

.....

.....

.....

23. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Donnerstag 24.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 25.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 26.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 27.

Four horizontal dotted lines for writing.



28. Montag

.....

.....

.....

.....

1. Dienstag

.....

.....

.....

.....

2. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



mein
märz

Safer Sex – Schutz vor sexuell übertragbaren Infektionen (STIs)

In der professionellen

Sexarbeit heißt Safer Sex vor allem:

- Vaginal-, Anal- und Oralverkehr immer mit Kondom.
- Blut (auch Menstruationsblut) und Sperma nicht in Mund, Augen und andere Körperöffnungen oder auf offene Hautstellen (z. B. Herpesgeschwüre) kommen lassen.

So schützt du dich vor HIV und senkst das Risiko einer Ansteckung mit anderen STIs.

Nur Markenkondome mit dem Verpackungsaufdruck DIN EN ISO 4074:2002 verwenden und auf das Verfallsdatum achten. Immer schon vor dem ersten Eindringen überrollen. Vor Hitze, Sonneneinstrahlung, spitzen Gegenständen und Druck schützen.

Fettfreies Gleitgel (auf Wasser- oder Silikonbasis) auf das Kondom und in die Vagina bzw. das Poloch geben, damit das Gummi nicht reißt. Fetthaltige Mittel (z. B. Creme) lassen Kondome leicht reißen.

Ein Dental Dam (Latextuch) oder reißfeste Frischhaltefolie über den äußeren weiblichen Geschlechtsteilen oder dem Poloch verhindert, dass beim Lecken Krankheitserreger in den Mund gelangen.

Fingerlinge und Gummihandschuhe bei „Fingerspielen“ oder beim „Fisting“ schützen vor Kontakt mit Blut, vaginal-/Darmsekret oder Kot.

Donnerstag 3.

.....

.....

.....

.....

Freitag 4.

.....

.....

.....

.....

Samstag 5.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 6.

.....

.....

.....

.....

Tag der

7. Montag

gesunden

Ernährung

8. Dienstag

Internationaler

Frauen tag

9. Mittwoch

März



Donnerstag 10.

.....

.....

.....

.....

Freitag 11.

.....

.....

.....

.....

Samstag 12.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 13.

.....

.....

.....

.....

14. Montag

.....

.....

.....

.....

15. Dienstag

.....

.....

.....

.....

16. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Donnerstag 17.

.....

.....

.....

.....

Freitag 18.

.....

.....

.....

.....

Samstag 19.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 20.

.....

.....

.....

.....

21. Montag

Frühlingsanfang!

.....

.....

.....

.....

22. Dienstag

.....

.....

.....

.....

23. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Safer Sex

aber sicher!

März

Donnerstag 24.

.....

.....

.....

.....

Freitag 25.

.....

.....

.....

.....

Samstag 26.

.....

.....

.....

.....

Beginn Sommerzeit

Sonntag 27.

Uhren umstellen!

.....

.....

.....

.....

28. Montag

.....

.....

.....

.....

29. Dienstag

.....

.....

.....

.....

30. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

31. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

meine

april



Nützliches fürs professionelle Arbeiten

Am besten ist es, wenn du während deiner Menstruation keinen Vaginalsex anbietest, weil deine Vagina dann anfälliger für Krankheitserreger ist. Wenn du trotzdem Vaginalsex machen willst, kannst du **Schwämmchen** verwenden: Sie sitzen direkt vor dem Muttermund und saugen wie Tampons das Menstruationsblut auf, aber der Kunde merkt nichts von deiner Periode. Das Schwämmchen muss spätestens nach acht Stunden gewechselt werden, bei stärkerer Periode öfter. Jedes Schwämmchen nur einmal benutzen (nicht auswaschen und wiederverwenden!).

Dildos (Kunstpenisse) und andere Sextoys: Für den Analverkehr Dildos mit breiter Basis benutzen, damit sie nicht im Darm „verschwinden“. Vorsicht bei Produkten aus Holz oder Plastik: Schweißnähte, Bruchstellen und Absplitterungen stellen eine Verletzungsgefahr dar. Besser geeignet sind Dildos aus Silikon. Für sämtliche Sextoys gilt: Für jeden neuen Partner und jede neue Körperöffnung gründlich mit Wasser und Seife reinigen – oder ein neues Kondom drüberziehen.

Übrigens: Alle Utensilien für die Sexarbeit bekommst du auch bei Händler(inne)n in Bordellen oder auf dem Straßenstrich.

Freitag 1.



Samstag 2.



Sonntag 3.



4. Montag

.....

.....

.....

.....

5. Dienstag

.....

.....

.....

.....

6. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

7. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Welt **gesundheit** stag

Freitag 8.

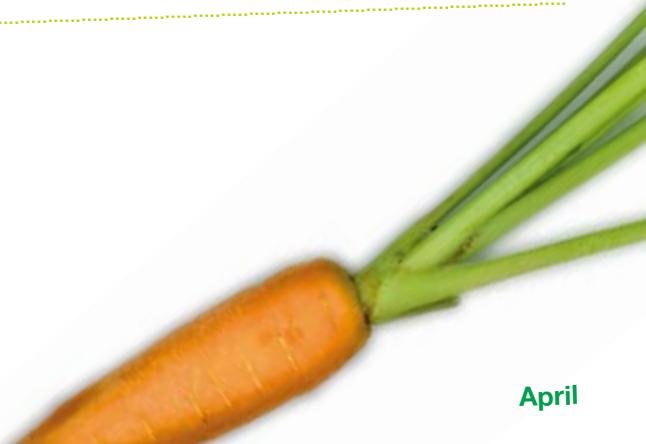
Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 9.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 10.

Four horizontal dotted lines for writing.



April

Impfen schützt vor Hepatitis A und B! Impfschutz kontrollieren und auf STIs untersuchen lassen!

11. Montag

.....

.....

.....

.....

12. Dienstag

.....

.....

.....

.....

13. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Donnerstag 14.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 15.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 16.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 17.

Four horizontal dotted lines for writing.



18. Montag

.....

.....

.....

.....

19. Dienstag

.....

.....

.....

.....

20. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

April



Donnerstag 21.

.....

.....

.....

.....

Freitag 22.

Karfreitag

.....

.....

.....

.....

Samstag 23.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 24.

.....

.....

Ostersonntag

Wo sind die Eier?

Ostermontag

25. Montag



Four horizontal writing lines with a dotted yellow center line, slanted slightly upwards from left to right.

26. Dienstag

Four horizontal writing lines with a dotted yellow center line, slanted slightly upwards from left to right.

27. Mittwoch

Four horizontal writing lines with a dotted yellow center line, slanted slightly upwards from left to right.

28. Donnerstag

Four horizontal writing lines with a dotted yellow center line, slanted slightly upwards from left to right.

April



Freitag 29.

.....

.....

.....

.....

Samstag 30.

.....

.....

.....

.....

Tag der

Arbeit



Sonntag 1.

.....

.....

.....

.....



mein
mai

Safer Sex konkret: Praktiken, Risiken und Schutz

Beim **Vaginal- und Analverkehr** ohne Kondom besteht ein hohes HIV- und STI-Risiko – auch dann, wenn kein Spermium in den Körper kommt. Erhöht ist das HIV-Risiko bei Vorliegen einer anderen STI.

Lecken/Saugen des Penis: Solange nicht im Mund abgespritzt wird, ist eine Ansteckung mit HIV unwahrscheinlich. Hepatitis und andere STIs wie z. B. Tripper können aber leicht übertragen werden – deshalb Kondome auch beim Blasen!

Lecken der äußeren Geschlechtsteile der Frau: Ohne HIV-Risiko, solange kein (Menstruations-)Blut in den Mund gelangt. Man kann sich aber leicht mit anderen STIs anstecken. Profis verwenden daher ein „Dental Dam“.

S/M (Sadomaso), Spiele mit Urin und Kot: Kein Blut, Spermium, Kot und Urin in den Mund, auf Schleimhäute oder offene Stellen kommen lassen. Benutztes „Werkzeug“ immer gründlich reinigen/desinfizieren. Gegen Hepatitis A und B solltest du geimpft sein.

Dildos und andere Sextoys: Immer nur bei einer Person verwenden – für jeden neuen Partner gründlich reinigen/desinfizieren oder ein neues Kondom drüberziehen.

Küssen: Kein HIV-Risiko, aber Risiko für andere STIs (z. B. Herpes, Tripper, Hepatitis B).

2. Montag

.....

.....

.....

.....

3. Dienstag

.....

.....

.....

.....

4. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



Mai

Donnerstag 5.

..... Tag der **Hände** hygiene

Freitag 6.

.....
.....
.....
.....

Samstag 7.

.....
.....
.....
.....

Sonntag 8.

.....
.....
.....
.....



9. Montag

.....

.....

.....

.....

10. Dienstag

.....

.....

.....

.....

11. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

12. Donnerstag

.....

.....

.....

.....



... schon einen Termin
beim **Zahnarzt** gemacht?

Freitag 13.

.....
.....
.....
.....

Samstag 14.

.....
.....
.....
.....

Sonntag 15.

.....
.....
.....
.....

16. Montag

.....

.....

.....

.....

17. Dienstag

.....

.....

.....

..... Internationaler Tag

gegen

----- **Homophobie**



18. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Mai

Donnerstag 19.

.....

.....

.....

.....

Freitag 20.

.....

.....

.....

.....

Samstag 21.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 22.

.....

.....

.....

.....



23. Montag

.....

.....

.....

.....

24. Dienstag

.....

.....

.....

.....

25. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

26. Donnerstag

.....

.....

.....

.....



Freitag 27.

Four horizontal dotted lines for writing on Friday.

Samstag 28.

Four horizontal dotted lines for writing on Saturday.

Sonntag 29.

Four horizontal dotted lines for writing on Sunday.

30. Montag

.....

.....

.....

.....

31. Dienstag

.....

.....

.....

.....

1. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



mein



juni

Tipps für Hygiene und Gesundheit Dein

Körper ist dein Kapital, mit ihm verdienst du dein Geld. Achte daher auf deine Gesundheit. Wichtig sind auf jeden Fall eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung (am besten an der frischen Luft) und ausreichend Schlaf.

Übertriebene Reinlichkeit ist eher schädlich: Wenn du nach jedem Kunden mit Seife oder Duschgel duschst, kann der schützende Säuremantel der Haut verlorengehen.

Zum Waschen des Intimbereichs nimmst du am besten nur kaltes oder lauwarmes Wasser. Scheidenspülungen, desinfizierende Intimlotionen oder -sprays sowie Feuchttücher machen die Scheide anfälliger für Infektionen.

Um das empfindliche Gleichgewicht der natürlichen Scheidenflora zu unterstützen, kannst du Milchsäurezäpfchen (gibt's rezeptfrei in der Apotheke) oder auch Joghurt mit lebenden Milchsäurebakterien mit einem Tampon in die Vagina einführen.

Unter Alkohol und anderen Drogen kannst du Gefahren weniger gut einschätzen und dir in Notsituationen kaum selbst helfen – am besten ist es, wenn du mit klarem Kopf arbeiten kannst.

Donnerstag 2.

.....

.....

.....

.....

.....

Internationaler

Huren tag

Freitag 3.

.....

.....

.....

.....

Samstag 4.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 5.

.....

.....

.....

.....

6. Montag

.....

.....

.....

.....

7. Dienstag

.....

.....

.....

.....

8. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

9. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Freitag 10.

.....

.....

.....

.....

Samstag 11.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 12.

.....

.....

.....

.....

Pfingstsonntag





13. Montag

Pfingstmontag

14. Dienstag

Welt-

Blutspendetag

15. Mittwoch

Juni

Donnerstag 16.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 17.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 18.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 19.

Four horizontal dotted lines for writing.

20. Montag

.....
.....
.....
.....

21. Dienstag

Sommeranfang!

.....
.....
.....
.....

22. Mittwoch

.....
.....
.....
.....

Juni



Donnerstag 23.

.....

.....

.....

.....

Freitag 24.

.....

.....

.....

.....

Samstag 25.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 26.

.....

.....

.....

Weltdrogentag

27. Montag

.....

.....

.....

.....

28. Dienstag

.....

.....

.....

.....

29. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

30. Donnerstag

.....

.....

.....

.....



mein
juli



STIs & Co.: Vorsorge, Untersuchung, Behandlung

Kondome (auch beim Oralverkehr!) senken dein Risiko, dich mit sexuell übertragbaren Infektionen (STIs) wie z. B. Tripper (Gonorrhö), Chlamydien oder Syphilis anzustecken. Außerdem solltest du keine sichtbar veränderten Hautstellen (z. B. Bläschen, Ausschlag) berühren und keine Ausscheidungen/Körperflüssigkeiten aufnehmen.

STIs führen nicht immer zu Symptomen, und manche Symptome bemerkt man nicht. Lass dich deshalb am besten **regelmäßig** (z. B. vierteljährlich) **untersuchen** und geh bei körperlichen Veränderungen wie z. B. Jucken, Brennen oder Ausfluss im Genitalbereich, Ausschlag oder Geschwüren sofort zum Arzt. Zu spät oder gar nicht behandelte STIs können z. B. zu chronischen Unterleibsentzündungen, Unfruchtbarkeit oder Gebärmutterhalskrebs führen. Bei einer Schwangerschaft solltest du dich etwa alle sechs Wochen auf STIs untersuchen lassen, um eine Schädigung des Kindes und eine Früh- oder Fehlgeburt zu verhindern.

Gegen **Hepatitis A und B** solltest du **geimpft** sein.

Übrigens: In den meisten **Gesundheitsämtern** kannst du dich **anonym beraten**, auf STIs **untersuchen** und **impfen** lassen. Falls du nicht krankenversichert bist, wirst du dort auch **kostenlos behandelt**.

Freitag 1.

Four sets of horizontal dotted lines for handwriting practice.

Samstag 2.

Four sets of horizontal dotted lines for handwriting practice.

Sonntag 3.

Four sets of horizontal dotted lines for handwriting practice.



4. Montag

.....

.....

.....

.....

5. Dienstag

.....

.....

.....

.....

6. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

..... Tag des

Kusses

Juli



Donnerstag 7.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 8.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 9.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 10.

Four horizontal dotted lines for writing.

11. Montag

.....

.....

.....

.....

12. Dienstag

.....

.....

.....

.....

13. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

14. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

... schon an die

STI-Untersuchung gedacht?

Freitag 15.

Samstag 16.

Sonntag 17.

18. Montag

.....

.....

.....

.....

19. Dienstag

.....

.....

.....

.....

20. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

21. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Gedenktag

für verstorbene

Drogenabhängige

Juli



Freitag 22.

Four sets of horizontal dotted lines for writing on Friday, July 22nd.

Samstag 23.

Four sets of horizontal dotted lines for writing on Saturday, July 23rd.

Sonntag 24.

Four sets of horizontal dotted lines for writing on Sunday, July 24th.



Juli

25. Montag

.....

.....

.....

.....

26. Dienstag

.....

.....

.....

.....

27. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

28. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Welt-**Hepatitis**-Tag

Juli



Freitag 29.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 30.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 31.

Four horizontal dotted lines for writing.



mein

august

Kondom gerissen? Sperma aufgenommen? Ruhe bewahren!

- Bei Sperma in der Vagina/im Darm versuchen, möglichst viel davon durch Drücken herauszubekommen. Auf keinen Fall eine Spülung durchführen – Verletzungen erhöhen das Ansteckungsrisiko! Außerdem wird das Sperma weiter nach oben gedrückt, und die Gefahr einer ungewollten Schwangerschaft steigt.
 - In den Mund gelangtes Sperma sofort ausspucken und den Mund schnell ausspülen. Nicht die Zähne putzen – damit würde man eventuell vorhandene Viren ins Zahnfleisch reiben.
 - Kommt beim Sex Sperma in die Augen, diese möglichst schnell mit Wasser ausspülen.
 - Bei erhöhtem HIV-Risiko (z. B. ungeschützter Vaginal- oder Analverkehr mit einem HIV-Positiven, der noch keine Therapie macht) kann eine vierwöchige Behandlung mit HIV-Medikamenten sinnvoll sein („HIV-PEP“). Am besten wendest du dich dann innerhalb von 24 Stunden zusammen mit dem Kunden an eine der unter www.hivreport.de genannten Kliniken. Der diensthabende Internist in der Notaufnahme klärt das Risiko und entscheidet, ob eine PEP sinnvoll ist.
 - Eine Schwangerschaft lässt sich mit der „Pille danach“ verhindern. Diese sollte möglichst innerhalb von 12 Stunden und spätestens nach 72 Stunden (= 3 Tagen) eingenommen werden.
-



1. Montag

.....

.....

.....

.....

2. Dienstag

.....

.....

.....

.....

3. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

August

Donnerstag 4.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Freitag 5.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Samstag 6.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 7.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

8. Montag

.....

.....

.....

.....

9. Dienstag

.....

.....

.....

.....

10. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



August

Donnerstag 11.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 12.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 13.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 14.

Four horizontal dotted lines for writing.

15. Montag

16. Dienstag

17. Mittwoch

18. Donnerstag



Freitag 19.

Four horizontal dotted lines for writing, positioned below the Friday date header.

Samstag 20.

Four horizontal dotted lines for writing, positioned below the Saturday date header.

Sonntag 21.

Four horizontal dotted lines for writing, positioned below the Sunday date header.

August



22. Montag

Four horizontal dotted lines for writing.

23. Dienstag

Four horizontal dotted lines for writing.

24. Mittwoch

Four horizontal dotted lines for writing.

August

Donnerstag 25.



Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Freitag 26.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Samstag 27.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 28.

Four sets of horizontal dotted lines for writing.

August

29. Montag

.....

.....

.....

.....

30. Dienstag

.....

.....

.....

.....

31. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

August

mein

september

20

X33587043068

50

X3358

Tipps für mehr Sicherheit im Job

- Tritt möglichst selbstbewusst auf und lass dir Angst nicht anmerken.
 - Arbeite mit klarem Kopf – auf Entzug oder unter Drogen kannst du die Situation nicht kontrollieren.
 - Trag keine Sachen, mit denen man dich würgen könnte (z. B. Ketten, Schals) oder die dich beim Flüchten behindern (lange enge Röcke, hochhackige Schuhe, halboffene Jacken).
 - Arbeite lieber an beleuchteten Stellen und bleib in der Nähe von Leuten.
 - Schau dir die Kunden genau an. Handle aus, wohin es gehen soll und was dort gemacht wird. Wenn dir jemand nicht geheuer ist, lehne ab.
 - Merke oder notiere dir die Nummer und Marke, bevor du in ein Auto steigst. Informiere Freundinnen oder Kolleginnen, wohin die Fahrt geht.
 - Bleib bei zweitürigen Autos auf dem Vordersitz und prüfe, ob das Auto von innen zu öffnen ist. Lass am besten während der Arbeit die Autotür angelehnt.
 - Schau dich in Wohnungen nach Fluchtwegen um, merke dir Ausgänge und Wohnungstüren.
 - Lass den Kunden – vor allem seine Hände – nicht aus den Augen. Vermeide ungünstige Positionen, z. B. zwischen den Knien des Kunden oder unter ihm. Wenn du auf ihm liegst, kannst du sein Gesicht und seine Hände besser im Blick behalten.
-

Donnerstag 1.

.....

.....

.....

.....

Freitag 2.

.....

.....

.....

.....

Samstag 3.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 4.

.....

.....

.....

.....

September

5. Montag

.....

.....

.....

.....

6. Dienstag

.....

.....

.....

.....

7. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

September



Donnerstag 8.

.....

.....

.....

.....

Freitag 9.

.....

.....

.....

.....

Samstag 10.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 11.

.....

.....

.....

.....





12. Montag

.....

.....

.....

.....

13. Dienstag

.....

.....

.....

.....

14. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Donnerstag 15.

.....

.....

.....

.....

Freitag 16.

.....

.....

.....

.....

Samstag 17.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 18.

.....

.....

.....

.....

19. Montag

.....

.....

.....

.....

20. Dienstag

.....

.....

.....

.....

21. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

22. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Freitag 23.

Herbstanfang!

Samstag 24.

Sonntag 25.

Tag der

Zahngesundheit

September

26. Montag

.....

.....

.....

.....

27. Dienstag

.....

.....

.....

.....

28. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

September



Donnerstag 29.

.....

.....

.....

.....

Freitag 30.

.....

.....

.....

.....

Samstag 1.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 2.

.....

.....

.....

.....



September -- Oktober

mein

oktober



Wenn Gewalt droht ...

- Am besten kannst du dich mit Haarspray, Moskitospray oder Zitronenextrakt in Sprühfläschchen verteidigen. Tränengas oder Waffen (z. B. Messer) können für dich gefährlich werden, wenn man sie gegen dich richtet.
 - Pack zusammengeknülltes Zeitungspapier in deine Tasche: Du kannst es anzünden und auf den Rücksitz werfen, wenn es gefährlich wird. So gewinnst du Zeit zum Fliehen, weil der Kunde erst mal sein Auto retten will.
 - Wird der Kunde handgreiflich, dann boxe, tritt oder beiße ihn möglichst an seinen schwachen Stellen: Hals, Nase, Augen, Kinn oder Hoden. Du kannst auch mit ausgestreckten Fingern in seine Augen stechen.
 - Falls man dich bedroht und andere Personen in der Nähe sind, schrei so laut du kannst „Feuer!“. Meist wird darauf eher reagiert als auf „Hilfe“.
 - Lauf so schnell du kannst davon: Gegen den Straßenverkehr in Richtung Licht und dorthin, wo Menschen sind.
 - Ruf die Polizei an oder bitte andere darum –
Telefonnummer 110.
-

3. Montag

.....
.....
..... Tag der

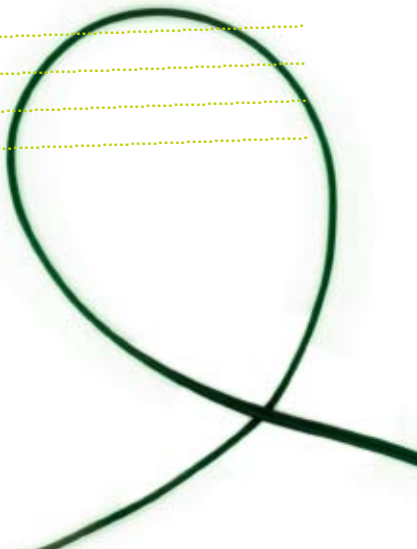
Deutschen Einheit

4. Dienstag

.....
.....
.....
.....

5. Mittwoch

.....
.....
.....
.....



Donnerstag 6.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 7.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 8.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 9.

Four horizontal dotted lines for writing.

10. Montag

.....

.....

.....

.....

11. Dienstag

.....

.....

.....

.....

12. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

13. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

... Zeit für die

STI-Untersuchung!

Freitag 14.

Samstag 15.

Sonntag 16.

17. Montag

.....

.....

.....

.....

18. Dienstag

.....

.....

.....

.....

19. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

20. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Oktober



Freitag 21.

Samstag 22.

Sonntag 23.



Oktober

24. Montag

.....

.....

.....

.....

25. Dienstag

.....

.....

.....

.....

26. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

27. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Oktober

Freitag 28.

.....

.....

.....

.....

Samstag 29.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 30.

.....

.....

.....

Beginn der

Winterzeit

Uhr eine Stunde zurückstellen!



Oktober

31. Montag

.....
.....
.....
..... Halloween

1. Dienstag

.....
.....
.....
.....

2. Mittwoch

.....
.....
.....
.....



mein

november

Was tun nach erlebter Gewalt?

Ruf die Polizei an (Telefonnummer 110) oder bitte andere darum. Schreibe möglichst alles genau auf: Wann und wo ist was passiert (Datum, Uhrzeit, Ort), wie viele Personen waren beteiligt, woran kann man den/die Täter erkennen? Solche Aufzeichnungen dienen im Falle einer Anzeige als Beweismittel.

Anzeige kannst du gleich oder später erstatten. Wenn du Bedenken hast (z. B. weil du illegal in Deutschland bist), kannst du dich erst mal in einem Prostituiertenprojekt oder einer Beratungsstelle für Migranten beraten lassen (siehe Adressen auf den letzten Seiten).

Geh möglichst schnell zu einer Ärztin/einem Arzt oder ins Krankenhaus, um dich und deine Kleidung auf Spuren des Täters wie Sperma oder Blut untersuchen zu lassen. Sie dienen als Beweismittel, auch wenn du erst später Anzeige erstattest. Möglicherweise ist außerdem eine HIV-PEP sinnvoll (siehe Info August), die möglichst innerhalb von 24 Stunden begonnen werden sollte.

Bleib nicht allein, sondern hol dir Unterstützung. Falls niemand erreichbar ist, dem du vertraust, wende dich an eines der Projekte, die Frauen in deiner Situation helfen. Die Mitarbeiterinnen dort stehen dir mit Herz und Verstand zur Seite.

Donnerstag 3.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 4.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 5.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 6.

Four horizontal dotted lines for writing.

November



7. Montag

.....

.....

.....

.....

8. Dienstag

.....

.....

.....

.....

9. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

November



Donnerstag 10.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 11.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 12.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 13.

Four horizontal dotted lines for writing.

14. Montag

.....

.....

.....

.....

15. Dienstag

.....

.....

.....

.....

16. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

November



Donnerstag 17.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 18.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 19.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 20.

Four horizontal dotted lines for writing.

November

21. Montag

22. Dienstag

23. Mittwoch

Auch im Mund gesund?
Zahnarzttermin machen!

Donnerstag 24.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 25.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 26.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 27.

Four horizontal dotted lines for writing.

28. Montag

.....

.....

.....

.....

29. Dienstag

.....

.....

.....

.....

30. Mittwoch

.....

.....

.....

.....



mein
dezember

Prostitution und Recht

- Als selbstständig arbeitende Prostituierte musst du dein Gewerbe beim **Finanzamt** anmelden und deine Einkünfte versteuern. Sonst begehst du Steuerbetrug und machst dich strafbar.
 - Bekommst du Arbeitslosengeld I oder II, musst du die Einkünfte aus der Sexarbeit bei der **Bundesagentur für Arbeit** angeben. Sie werden dann bis auf kleine Freibeträge auf die staatlichen Leistungen angerechnet.
 - Wenn du aus einem anderen EU-Land kommst und in Deutschland als selbstständige Prostituierte arbeiten willst, musst du deinen Wohnsitz bei einer **Meldestelle** anmelden und dort deine gewünschte Tätigkeit angeben.
 - Wenn du aus einem Nicht-EU-Land kommst, prüft die **Ausländerbehörde** deinen Aufenthaltsstatus und ob du in Deutschland arbeiten darfst. Als Touristin darfst du grundsätzlich nicht erwerbstätig sein.
 - In den meisten Städten legen **Sperrgebietsverordnungen** fest, wo und wann das Anschaffen verboten ist. Das **Ordnungs-** oder **Gewerbeamt** oder die **Polizei** kontrollieren die Einhaltung. Wer sich nicht daran hält, kann mit Geldbuße bestraft werden.
 - Bei einer **Polizeikontrolle** musst du deinen Personalausweis oder Pass und gegebenenfalls auch die Arbeitserlaubnis vorlegen.
-

Donnerstag 1.

.....

.....

.....

Welt-Aids-Tag

Freitag 2.

.....

.....

.....

.....

Samstag 3.

.....

.....

.....

.....

Sonntag 4.

.....

.....

.....

.....

5. Montag

.....

.....

.....

.....

6. Dienstag

Nikolaus!

Stiefel putzen!

.....

.....

.....

.....

7. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

8. Donnerstag

.....

.....

.....

.....

Dezember

Freitag 9.

.....

.....

.....

.....

Samstag 10.

.....

..... Tag der

..... **Menschenrechte**

.....

Sonntag 11.

.....

.....

.....

.....



Dezember



12. Montag

.....

.....

.....

.....

13. Dienstag

.....

.....

.....

.....

14. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

Dezember



Donnerstag 15.

Four horizontal dotted lines for writing.

Freitag 16.

Four horizontal dotted lines for writing.

Samstag 17.

Four horizontal dotted lines for writing.

Sonntag 18.

Four horizontal dotted lines for writing.

Dezember

19. Montag

.....

.....

.....

.....

20. Dienstag

.....

.....

.....

.....

21. Mittwoch

.....

.....

.....

.....

22. Donnerstag

.....

.....

.....

..... **Winteranfang!**

Freitag **23.**

.....

.....

.....

.....

Samstag **24.**

.....

.....

Heiligabend

.....

.....

Sonntag **25.**

.....

.....

.....

1. **Weihnacht**_{sfeiertag}

26. Montag

..... 2. **Weihnacht** sfeiertag

27. Dienstag

28. Mittwoch

29. Donnerstag

Dezember



Freitag 30.

.....
.....
.....
.....

Samstag 31.

.....
.....
.....
.....

Silvester

drei, zwei, eins ...

Sonntag 1.

Neujahr!

.....
.....
.....
.....

Broschüren der Deutschen AIDS-Hilfe

- HIV/Aids von A bis Z – Heutiger Wissensstand
- Anschaffen und gesund bleiben
- sexuell übertragbare krankheiten.
info+ für Berater/innen und interessierte Laien
- virus hepatitis. info+ für Berater/innen und interessierte Laien
- Safer Use – Risiken minimieren beim Drogengebrauch
(auch in Türkisch und Russisch)

Die Broschüren bekommst du kostenlos bei einer Aidshilfe in deiner Nähe (Adressen bekommst du bei der DAH) oder unter www.aidshilfe.de > Infothek > Material bestellen.

Broschüre „Gute Geschäfte. Rechtliches ABC der Prostitution“ des Bundesverbandes Sexuelle Dienstleistungen e.V., zu bekommen über www.busd.de

Beratung zu HIV/Aids und anderen sexuell übertragbaren Infektionen

Örtliche Aidshilfen: Adressen bekommst du bei der Deutschen AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin, Tel.: 030/69 00 87-0, Fax: 030/69 00 87-42, E-Mail: dah@aidshilfe.de, Internet: www.aidshilfe.de

Telefonberatung der Aidshilfen:

Tel. 0180/33-19411 (9 Cent/Min. aus dem Festnetz, maximal 42 Cent/Min. aus deutschen Mobilfunknetzen), Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 12–14 Uhr

Online-Beratung der Aidshilfen: www.aidshilfe-beratung.de

Fachberatungsstellen für Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter:

Adressen unter www.bufas.net

Örtliche Gesundheitsämter: Adressen im Telefonbuch

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

Telefonberatung unter 0221/892031, Online-Beratung unter www.aidsberatung.de

Frauengesundheitszentren (Adressen unter www.frauengesundheitszentren.de) und **ProFamilia**-Beratungsstellen

(Adressen unter www.profamilia.de) beraten zu Schwangerschaft, Empfängnisverhütung und STIs.

Anlaufstellen für Sexarbeiterinnen

Hydra

Köpenicker Str. 187/188, 10997 Berlin
Fon: 030/611 00 23, Fax: 030/611 00 21
kontakt@hydra-ev.org, www.hydra-ev.org

highLights

Emmentaler Str. 99, 13409 Berlin
Fon: 0171/795 66 12
info@highlights-berlin.de, www.highlights-berlin.de

Nitribitt e.V.

Stader Str. 1, 28205 Bremen
Fon: 0421/44 86 62, Fax: 0421/498 60 31
nitribitt_ev@web.de, www.nitribitt-bremen.de

Madonna e.V.

Gußstahlstr. 33, 44793 Bochum
Fon: 0234/68 57 50, Fax: 0234/68 57 51
info@madonna-ev.de, www.madonna-ev.de

Tamara – Beratung und Hilfe für Prostituierte

Alfred-Brehm-Platz 17, 60316 Frankfurt am Main
Fon: 069/94 35 02 40, Fax: 069/94 35 02 45
tamara@zefra.de, www.zefra.de

Dortmunder Mitternachtsmission

Dudenstr. 2, 44137 Dortmund
Fon: 0231/14 44 91, Fax: 0231/14 58 87
mitternachtsmission@gmx.de, www.mitternachtsmission.de

Beratungsstelle Kober

Nordstr. 50, 44145 Dortmund

Fon: 0231/86 10 32-0, Fax: 0231/86 10 32-15

kober@skf-dortmund.de, www.kober-do.de

Nachtfalter

Niederstr. 12-16, 45141 Essen

Fon: 0201/364 55 47, Fax: 0201/364 55 46

c.noll@caritas-e.de

FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.

Varrentrappstr. 55, 60486 Frankfurt/Main

Fon: 069/970 97 97-0

fiminfo@web.de, www.fim-frauenrecht.de

TAMPEP

c/o Amnesty for Women, Städtegruppe Hamburg e.V.

Große Bergstr. 231, 22767 Hamburg

Fon: 040/38 47 53, Fax: 040/38 57 58

info@amnestyforwomen.de, www.amnestyforwomen.de

KaffeeKlappe

Seilerstr. 34, 20359 Hamburg

Fon: 040/31 64 95, Fax: 040/31 99 37 02

kaffeeklappen@diakonie-hamburg.de

www.kaffeeklappen-hamburg.de

ragazza e.V.

Brennerstr. 19, 20099 Hamburg

Fon: 040/24 46 31, Fax: 040/28 05 50 33

ragazza@w4w.net, www.ragazza-hamburg.de

Phoenix e.V.

Postfach 47 62, 30047 Hannover
Fon: 0511/146 46, Fax: 0511/161 26 79
kontakt@phoenix-beratung.de, www.phoenix-beratung.de

Beratungsstelle Mimikry

Dreimühlenstr. 1, 80469 München
Fon: 089/7 25 90 83, Fax: 089/74 79 39 43
www.mimikry.org, mimikry@hilfswerk-muenchen.de

Kassandra e.V.

Breite Gasse 1, 90402 Nürnberg
Fon: 0911/44 28 89, Fax: 0911/44 09 33
kassandra@kassandra-nbg.de, www.kassandra-nbg.de

Service e.V.

Sex Workers Rights International
Hessestr. 4, 90443 Nürnberg
Fon: 0911/92 91 96 69
info@service-ev.de, www.service-ev.de

KARO – Kontakt- und Anlaufstelle

Am Unteren Bahnhof 12, 08527 Plauen
Fon: 03741/27 68 51, Fax: 03741/27 68 53
info@karo-ev.de, www.karo-ev.de

Hurenselbsthilfe Saarbrücken e.V.

Nauwieserstr. 18, 66111 Saarbrücken
Fon + Fax: 0681/37 36 36
hurenselbsthilfe@t-online.de

Impressum

© Deutsche AIDS-Hilfe e.V.
Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin
Internet: aidshilfe.de
E-Mail: dah@aidshilfe.de

2010

Bestellnummer: 023001
Konzept und Textgrundlage: Stephanie Klee
Redaktion: Marianne Rademacher, Holger Sweers
Umschlagfoto: Barbara Dietl
Gestaltung und Illustration: dia° Netzwerk für Kommunikation,
Paul Bieri, Dörte Nielandt, Anna Risch
Übersetzung: Fachübersetzungsdienst GmbH
Druck: Druckerei Conrad, Oranienburger Str. 172, 13437 Berlin

DAH-Spendenkonto:
Nr. 220 220 220, Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
online: www.aidshilfe.de

Sie können die DAH auch unterstützen, indem Sie Fördermitglied werden. Nähere Informationen unter www.aidshilfe.de oder bei der DAH. Die DAH ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden und Fördermitgliedschaftsbeiträge sind daher steuerabzugsfähig.

Wichtiger Hinweis: Dieser Taschenkalender wurde nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Dennoch können Irrtümer nicht ausgeschlossen werden. Die DAH übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf irgendeine Art aus der Nutzung der in dieser Broschüre enthaltenen Informationen entstehen. Die Nennung von Produktnamen bedeutet keine Werbung.

